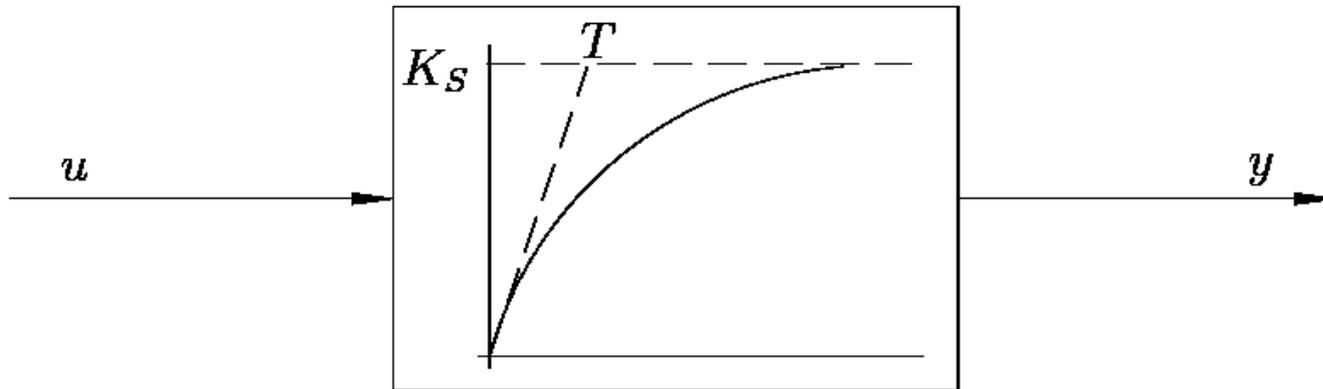


Differentialgleichung:

$$T\dot{y}(t) + y(t) = K_S u(t)$$



Blockschaltbild des Systems 1. Ordnung

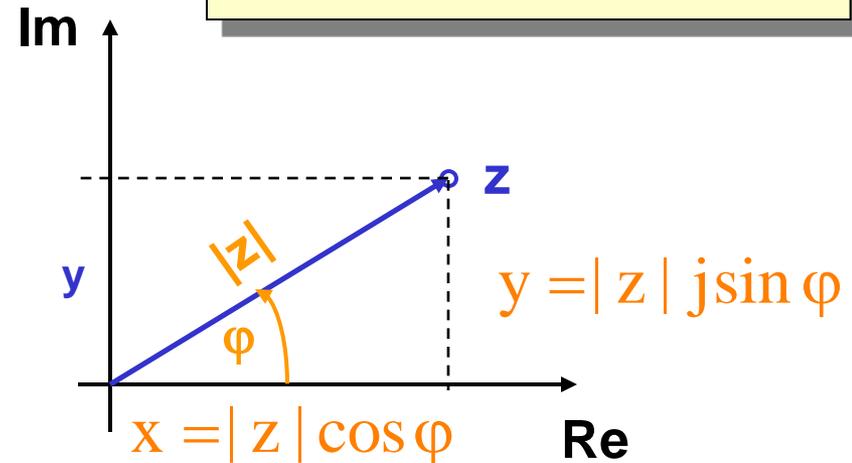
Kenngößen: Zeitkonstante T
 Systemverstärkung $K_S = h(\infty)$

Kartesische Koordinaten

$$z = x + jy$$

Darstellung als **Zeiger** (Vektor) in der komplexen Zahlenebene (Gaußschen Zahlenebene).

Gaußsche Zahlenebene



Polarkoordinaten

$$z = |z| (\cos \varphi + j \sin \varphi)$$

Exponentialform

Aus der Eulersche Identität

$$e^{j\varphi} = \cos \varphi + j \sin \varphi$$

folgt $z = |z| e^{j\varphi}$



Die Fouriertransformierte oder Spektraldichte $F(j\omega)$ ist eine komplexwertige Funktion der reellen Frequenz ω mit dem Betrag $|F(j\omega)|$ und der Phase $\arg F(j\omega)$ und wird auch als *Spektrum* der Zeitfunktion $f(t)$ bezeichnet. Die graphische Darstellung von $|F(j\omega)|$ und $\arg F(j\omega)$ nennt man *Amplitudendichtespektrum* bzw. *Phasenspektrum*.

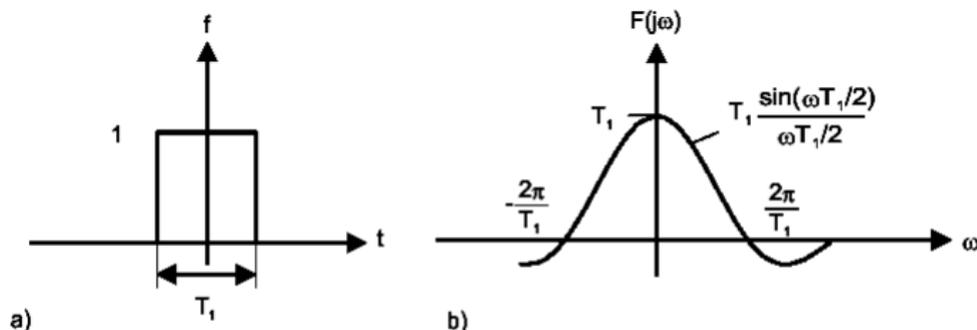
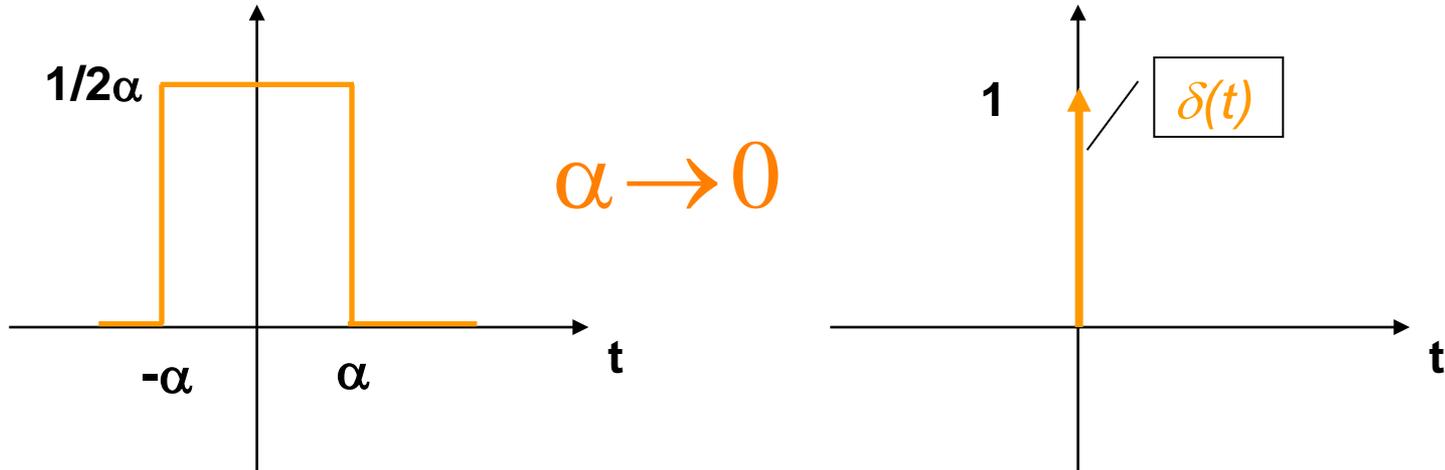


Bild A.6: Zeitverlauf (a) und Spektraldichte (b) eines einzelnen Rechtecks.



Die Deltafunktion ist eine **Distribution** oder **verallgemeinerte Funktion**

Ein von Null verschiedener Funktionswert ergibt sich **nicht** durch Einsetzen eines Argumentes, sondern durch eine Rechenvorschrift.

Ausblendeigenschaft

$$\int_{-\infty}^{\infty} \delta(t) dt = 1$$

$$\int_{-\infty}^{\infty} f(t) \delta(t - t_0) dt = f(t_0)$$

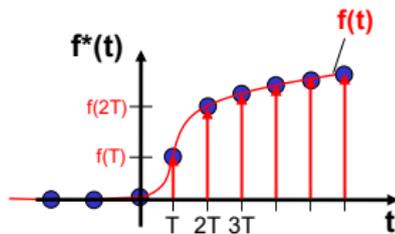


Gesucht ist eine kontinuierliche Darstellung eines zeitdiskreten Signals $f(kT)$

Darstellung eines zeitdiskreten Signals $f(kT)$ mit Hilfe einer Folge von Deltaimpulsen:

$$f^*(t) = f(t) \sum_{k=-\infty}^{\infty} \delta(t - kT)$$

$$= \sum_{k=-\infty}^{\infty} f(kT) \delta(t - kT)$$



Periodische Zeitfunktion

Ersetzen der Dirac-Impulsfolge durch die komplexe Fourier-Reihe:

$$\sum_{k=-\infty}^{\infty} \delta(t - kT) = \frac{1}{T} \sum_{\nu=-\infty}^{\infty} e^{j\nu\omega_A t}$$

$$\omega_A = \frac{2\pi}{T}$$



oder in komplexer Notierung:

$$f(t) = \sum_{n=-\infty}^{+\infty} c_n e^{jn\omega_0 t} \quad \text{mit} \quad c_n = \frac{1}{T_0} \int_{-T_0/2}^{T_0/2} f(t) e^{-jn\omega_0 t} dt \quad (\text{A.3})$$

Die rechte Seite der Gl. (A.1) nennt man *Fourier-Reihe* von $f(t)$ mit der Grund(kreis)frequenz ω_0 . Die reellen Koeffizienten a_n und b_n heißen *Fourier-Koeffizienten* der Fourier-Reihe und können graphisch als diskrete Linienspektren dargestellt werden, Bild A.1.

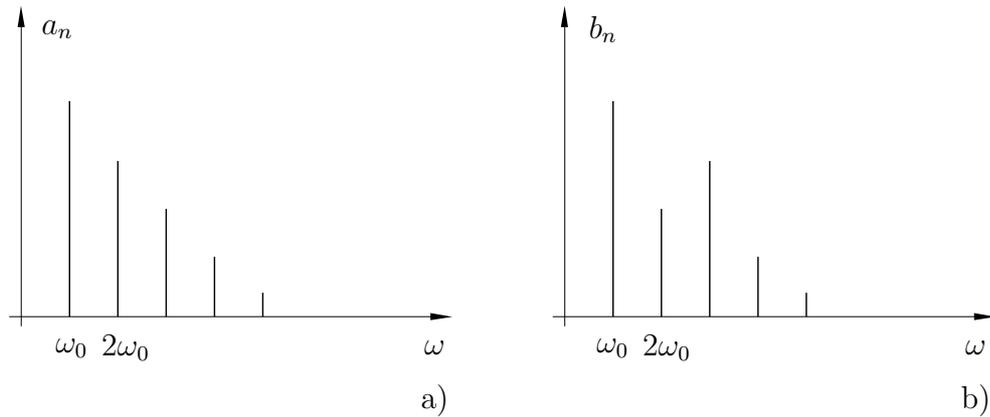


Bild A.1: Darstellung eines periodischen Signals durch Linienspektren
a) Anteil der Cosinus-Glieder b) Anteil der Sinus-Glieder

Werden auf der rechten Seite der Gl. (A.1) die Sinus- und Cosinusschwingungen gleicher Frequenz zusammengefaßt, so erhält man folgende alternative Form der Fourier-Reihe:

$$f(t) = A_0 + \sum_{n=1}^{\infty} A_n \sin(n\omega_0 t + \varphi_n) \quad (\text{A.4})$$

mit

$$A_0 = \frac{a_0}{2} \quad (\text{A.5})$$

$$A_i = \sqrt{a_i^2 + b_i^2}, \quad i = 1, 2, \dots \quad (\text{A.6})$$

und

$$\varphi_i = \arctan \frac{a_i}{b_i}, \quad i = 1, 2, \dots \quad (\text{A.7})$$

Die Summanden für $n = 1$ in den Gleichungen (A.1) und (A.4) beschreiben die *Grundschwingung* oder erste Harmonische der Fourier-Zerlegung. Alle anderen Summanden sind Funktionen mit einem Vielfachen der Grundfrequenz ω_0 und werden als Oberwellen oder Oberschwingungen bezeichnet.

Eigenschaften der Fourier-Transformation

(1) Linearität

$$\mathcal{F} \{ \alpha_1 f_1(t) + \alpha_2 f_2(t) \} = \alpha_1 \mathcal{F} \{ f_1(t) \} + \alpha_2 \mathcal{F} \{ f_2(t) \}$$

(2) Verschiebung im Zeitbereich

$$\mathcal{F} \{ f(t - t_0) \} = F(j\omega) e^{-j\omega t_0}$$

(3) Verschiebung im Frequenzbereich

$$\mathcal{F} \{ f(t) e^{j\omega_0 t} \} = F(j\omega - j\omega_0)$$

(4) Dehnung im Zeitbereich

$$\mathcal{F} \{ f(at) \} = \frac{1}{a} F\left(\frac{j\omega}{a}\right)$$

(5) Differentiation im Zeitbereich

$$\mathcal{F} \left\{ \frac{d^n}{dt^n} f(t) \right\} = (j\omega)^n F(j\omega)$$

(6) Integration im Zeitbereich

$$\mathcal{F} \left\{ \int_{-\infty}^t f(\tau) d\tau \right\} = \frac{1}{j\omega} F(j\omega)$$

(7) Faltung im Zeitbereich

$$\mathcal{F} \{ f_1(t) * f_2(t) \} = F_1(j\omega) \cdot F_2(j\omega)$$

(8) Faltung im Frequenzbereich

$$\begin{aligned} \mathcal{F} \{ f_1(t) \cdot f_2(t) \} &= \frac{1}{2\pi} \int_{-\infty}^{+\infty} F_1(j\omega') F_2(j\omega - j\omega') d\omega' \\ &= \frac{1}{2\pi} F_1(j\omega) * F_2(j\omega) \end{aligned}$$

Frequenzgang:

$$G(j\omega) = \frac{K}{1 + j\frac{2D}{\omega_0}\omega - \left(\frac{\omega}{\omega_0}\right)^2} = \frac{K\omega_0^2}{\omega_0^2 - \omega^2 + 2jD\omega_0\omega}$$

Bodediagramm:

